

## Die Krankensalbung

Jesus hat schon zu Lebzeiten seinen Aposteln den Auftrag gegeben, zu heilen: „Und sie machten sich auf den Weg und riefen die Menschen zur Umkehr auf. Und sie trieben viele Dämonen aus und salbten viele Kranke mit Öl und heilten sie.“ (Mk 6, 13). Und im Jakobusbrief heißt es: „Ist einer von euch krank? Dann rufe er die Ältesten der Gemeinde zu sich; sie sollen Gebete über ihn sprechen und ihn im Namen des Herrn mit Öl salben“. (Jak 5, 14).

Früher hieß dieses Sakrament „Letzte Ölung“. Es wurde allein Sterbenden gespendet. Heute sprechen wir von „Krankensalbung“. Sie ist das Sakrament der Kranken, nicht allein der Sterbenden. Die Salbung an Stirn und Händen wird von einem Priester gespendet, möglichst zusammen mit Beichte und Kommunion.

Wenn Sie oder ein Angehöriger die Krankensalbung empfangen möchte, vereinbaren Sie bitte mit einem Priester einen Termin.

In dringenden Fällen wählen Sie den Priester-Notruf: 0171-171 5700

DURCH DIESE HEILIGE SALBUNG HELFE DIR DER HERR IN SEINEM REICHEN ERBARMEN,  
ER STEHE DIR BEI MIT DER KRAFT DES HEILIGEN GEISTES.